

## Grundschule Heimersheim

# Captain Shepard, die Rote Rita

Schatzsuche der (Piraten)-Klasse 3b der Grundschule Heimersheim



Die Kinder überlisteten den Riesen-Elch und konnten zu guter Letzt die Schatztruhe plündern.

**Heimersheim.** Abenteuerlich begann der Grillnachmittag der Klasse 3b der Grundschule in Heimersheim am 7. Juni. Gegen 14.53 Uhr fanden die SchülerInnen der dritten Klasse von Julia Schäfer ein mysteriöses Grab mit der Aufschrift „Cäpten Jack Sparrow“ und entdeckten nach eingehender Untersuchung die Wegbeschreibung zum Schatz des bekannten Piratenkapitäns. Und dann wurde es ernst. Zuerst zum „Kreuz des Südens“, dann zum „Limonadenbaum“, danach zur „Sechs-Bäume-Insel“ um dort den Kurs in Richtung Dschungel zu ändern, so sollte es beginnen. Da war es gut, dass sie ihn hatten: „Michael McSnyder“, den alten Steuermann von „Captain Shepard“ und der „Roten Rita“ auf der „Black Pearl“. Er half der jungen Crew zunächst, die „M‘am Captain“ und

ihre „erste Offizierin“ zu beschwören, um dann unter ihrem Kommando zunächst einen wilden Piratentanz und dann die Kursbestimmung mit dem Kompass zu erlernen. Jetzt konnte die „Black Pearl“ endlich zu ihrer Abenteuerfahrt durch die „Getreide-Riffe der Heimersheimer Südsee“ in Richtung Dschungel aufbrechen. Schnell erreichte man das „Kreuz“ und auch der „Limonadenbaum“ und die „Sechs-Bäume-Insel“ wurden zügig entdeckt. Doch nun erwartete sie laut Schatzkarte das wilde Volk der „EM‘ler“, gut dass die Piraten den beruhigenden Tanz geübt hatten, denn nur so konnten die „EM‘ler“ dazu bewegt werden, die letzte Ruhestätte der Schatzkiste von „Jack Sparrow“ - Verzeihung: „Cäpten Jack Sparrow“ - zu verraten. Nun war der Weg frei und die Mannschaft

der „Black Pearl“ konnte die ersehnte Schatztruhe nach Überredung des wachsamem Riesen-Elches endlich erbeuten. Voller Zufriedenheit konnten nun alle zurück in den Heimathafen der Grundschule Heimersheim. Die Mannschaft hatte süße Beute gemacht und wurde nun von Pfadfinderin Karen Meyer vom Pfadfinderstamm „Schwarzer Adler“ abschließend noch ein wenig „bespaßt“. „Captain Shepard“, alias Klassenlehrerin Julia Schäfer - und die „Rote Rita“, alias Klassensprechervertreterin Rita Hilger, waren mit dem Verlauf der Dinge auch zufrieden, war doch erst vor Kurzem das Thema „Landkarten und Orientierung“ im Unterricht besprochen worden und konnte so praktisch eingeübt werden. Die Eltern, viele waren als „wilder EM‘ler“ oder „Wächter des Limonadenbaums“ dabei, sie durften sich nun endlich am Grill entspannen und „Michael McSnyder“, alias Pfadfinder i.R. Michael Schneider, wurde kurzerhand zum „weltbesten Piraten der Schule“ ernannt bevor er sich anschließend wieder in seinen Ruhestand begeben konnte. Fazit: alles in allem ein spannendes Abenteuer für die Kinder und ein Spaß für alle.

**Wir sind die  
Heimat-**